

Musikgesellschaft Perlen-Buchrain traumte nach Noten vom EM-Traumfinale

# Musikalisches Traumfinale Schweiz-Austria

Träumen erlaubt! Mit melodiosen Ohrwürmern piff die Musikgesellschaft Perlen-Buchrain das EM-Traumfinale zwischen der Schweiz und Österreich an. MG-Coach Peter Wanner musste aufgrund der guten spielerischen Leistungen weder gelbe noch rote Karten zeigen.

mb. Das Vorspiel zum EM-Traumfinale bestritt die Jungmusik Root-Bueri. Die jungen Musikantinnen und Musikanten glänzten mit bereits gutem musikalischem und instrumentalem Können. Mit «Big Spender», «Scharlachrot» und «Heimweh» begeisterte das von Peter Wanner geführte Team das Publikum im Stadion «Die Perle» in Perlen.

Nach einer Verlängerung der Jung galt es dann ernst. Mit gut ge-



Junger Musiker ganz gross.



CISM-Veteran Bäni Schnarwiler



Musikalischer Auftritt des Trompeten-Registers.

Bilder Ruedi Berchtold

spielten Doppelpässen stellten sich die beiden Gastgeber der Euro 08, Schweiz und Austria, vor.

### Beschwingter Anpiff

Im musikalischen Angriff die Schweiz mit «S'isch äbe-n-e Mönch uf Ärde» und «Hopp Schwiiz». Die Österreicher konterten mit «Innviertel Roas» und «Wien bleibt Wien» von Schrammelkönig Johann Schrammel.

Das Traumfinale war vom exzellenten Spiel der Musiker geprägt. Den ersten Angriff startete das MG-Team in Rot-Weiss mit einem melodiosen Medley, getragen vom Hit «Er steht im Tor». Angefeuert zum Fight um den Titel eines Europameister kams mit «Football is coming back», «We are the champi-

ons» von Queen und dem «Caravelle de Paris». Dank intelligenter Taktik pushte Coach Peter Wanner seine Mannschaft zu einer virtuosen Höchstleistung, mit viel instrumentalem Feingefühl in den entscheidenden Szenen.

Für sein 60-jähriges Engagement wurde der MG-Mittelfeldspieler Bäni Schnarwiler mit einem ganz besonderen Pokal geehrt. Der Internationale Musikbund nimmt den virtuosens Klarnettisten in die ehrwürdige Gilde der CISM-Veteranen (Conversation Internationales des Sociétés Musicales) auf.

### «S'Träumli»

Mit träfen Sprüchen und den so liebeswerten Neckereien kom-

mentierten Reto Solér und Patrick Hofstetter den Traumfinal. Wer nun wirklich Europameister wird blieb offen. «S'isch ja nur es chlisches Träumli gsi», meinten die berühmten «Boss Buebe» zum Abpiff.



Präsidentaler Schiri Walter Schärer als Solist.



Die Kommentatoren Reto Solér (l.) und Patrick Hofstetter.

## Elternforum Gemeindeschule Treff-Café Grüezi

Montag, 9. Juni: Elternforum Gemeindeschule Buchrain. 14 Uhr in Pfarreisaal Buchrain. Sie möchten wissen, wie die Schweiz politisch funktioniert? Kommen Sie zu uns ins Café Grüezi und diskutieren Sie mit uns über diese Frage!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Auskunft: Käthy Ruckli-Sanschi, Telefon 041 440 40 18 und Tri-Unternährer, Telefon 041 440 81 1